

526937-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni – 2. S-Bahn-Stammstrecke München, Verfahrensmanagement von Planrechtsverfahren (VE1100b)

OJ S 145/2026 30/07/2026

Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Servizzi

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Email: Markus.Garbe@deutschebahn.com

Attività tal-entità kontraenti: Servizi ferroviari

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: 2. S-Bahn-Stammstrecke München, Verfahrensmanagement von Planrechtsverfahren (VE1100b)

Deskrizzjoni: Die Hauptleistungen dieser Vergabe sind folgende: - Unterstützung der Koordinierung von Planrechtsverfahren der 2. S-Bahn-Stammstrecke München sowie aller Projekte, die der 2.SBSS zugeordnet werden können - Qualitätssicherung von Antragsunterlagen - Begleitung der Kommunikation mit allen relevanten Behörden, insbesondere dem Eisenbahn-Bundesamt (EBA) - Beratung im Rahmen der verfahrensrelevanten Terminsteuerung - Priorisierung aller laufenden Planrechtsverfahren - Monitoring anstehender Planrechtsverfahren

Identifikatur tal-proċedura: e59ce85e-88b0-4c7b-880d-45a7c5555b3d

Identifikatur intern: 26FEI88001

Tip ta' proċedura: Innegojzjata bil-pubblikazzjoni minn qabel ta' sejha għall-kompetizzjoni/ghall-kompetizzjoni bin-negojzar

Il-proċedura hija aċċellerata: le

Elementi prinċipali tal-proċedura: Wir weisen darauf hin, dass die VO (EU) 2022/576 zur Änderung der VO (EU) Nr. 833/2014 Anwendung findet und Unternehmen, die den Sanktionsmaßnahmen in Art. 5k der VO (EU) 2022/576 unterfallen, aus dem Vergabeverfahren ausgeschlossen werden. Der Auftraggeber hat die Deutsche Bahn AG, Zentraleinkauf, bevollmächtigt, im Rahmen des Vergabeverfahrens bei der Entgegennahme sowie Abgabe von Willenserklärungen (insbesondere der Zuschlagserteilung) in Vertretung und mit Vollmacht des Auftraggebers zu handeln. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten./// Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. /// Bei Abgabe eines Teilnahmeantrages oder Angebots, in Form einer Bietergemeinschaft, sollten sich die Bietergemeinschaften vorab im Vergabeportal der DB AG registrieren lassen. Die Teilnahme am Verfahren setzt die unveränderte Zusammensetzung der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Bietergemeinschaften voraus. Der

Zusammenschluss der im Teilnehmerwettbewerb zugelassenen Einzelbieter zu Bietergemeinschaften ist nicht zulässig. /// Die Beschaffende Stelle behält sich vor, ohne weitere Verhandlungen auf eines der eingegangenen Angebote den Zuschlag zu erteilen. Im Falle von Verhandlungen erfolgen diese nur mit den Bietern, welche die wirtschaftlichsten Angebote auf Grundlage aller Zuschlagskriterien unterbreitet haben. /// Alle geforderten Erklärungen sind zwingend vorzulegen, ein Verweis auf frühere Bewerbungen wird nicht akzeptiert. Für den Nachweis hat der AG den Musterteilnahmeantrag 26FEI88001 zur Verfügung gestellt, der auf dem Vergabeportal der Deutschen Bahn AG: <https://bieterportal.noncd.db.de/> heruntergeladen werden kann. Nur diese Informationen werden für die Bieterauswahlberücksichtigt. /// - Vertreter von Unternehmen, die außerhalb der Landesgrenzen der Bundesrepublik Deutschland ihren Geschäftssitz haben, geben die genannten Erklärungen nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates ab, in dem das Unternehmen ansässig ist. /// - Für die Teilnahme am Auswahlverfahren ist die Erfüllung sämtlicher nachstehender Eignungskriterien (Mindestanforderungen) vom Bewerber, von den Partnern der Bergwerksgemeinschaft bzw. ggf. von den Subunternehmern nachzuweisen. /// - Subunternehmer, welche für den Nachweis der technischen Leistungsfähigkeit herangezogen werden, sind im Teilnahmeantrag zu nennen und dürfen während des Vergabeverfahrens nicht ausgetauscht werden. Ein Austausch dieser führt grundsätzlich zum Ausschluss des Bewerbers. Außerdem hat der Bewerber mit der beiliegenden Verpflichtungserklärung schriftlich nachzuweisen, dass er für die gesamte Dauer der Leistungserbringung tatsächlich über die Mittel dieser Subunternehmer zur jeweiligen Leistungserbringung verfügt. Ein Austausch von Subunternehmern, welche zur Erreichung der Eignungsanforderungen herangezogen werden, ist während der gesamten Dauer der Leistungserbringung grundsätzlich nicht gestattet und nur aus zwingenden Gründen zulässig. Vor dem Austausch von Subunternehmern ist die schriftliche Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Dem schriftlichen Antrag zum Austausch sind zudem sämtliche Eignungsnachweise /Verpflichtungserklärungen aus dem Vergabeverfahren für den jeweiligen Subunternehmer beizulegen. Der Austausch ist nur gegen nach den hiesigen Vorgaben geeignete Subunternehmer zulässig. /// - Das Angebot muss gültig bleiben bis: 14.12.2026

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71541000 Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-kostruzzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: München

Kodiċi postali: 80335

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pajjiż: Il-Ġermanja

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Der Wert des Ergebnisses wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen.

Bażi legali:

Direttiva 2014/25/UE

sektvo -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklużjoni: Avviż

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Gemäß §§ 123, 124 GWB, § 42 Abs. 1 UVgO

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0001

Titlu: 2. S-Bahn-Stammstrecke München, Verfahrensmanagement von Planrechtsverfahren (VE1100b)

Deskrizzjoni: Die Hauptleistungen dieser Vergabe sind folgende: - Unterstützung der Koordinierung von Planrechtsverfahren der 2. S-Bahn-Stammstrecke München sowie aller Projekte, die der 2.SBSS zugeordnet werden können - Qualitätssicherung von Antragsunterlagen - Begleitung der Kommunikation mit allen relevanten Behörden, insbesondere dem Eisenbahn-Bundesamt (EBA) - Beratung im Rahmen der verfahrensrelevanten Terminsteuerung - Priorisierung aller laufenden Planrechtsverfahren - Monitoring anstehender Planrechtsverfahren

Identifikatur intern: 39f5e6f8-5e86-496a-8256-a12907688d53

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni principali (cpv): 71541000 Servizi ta' l-amministrazzjoni tal-proġett tal-konstruzzjoni

Għażliet:

Deskrizzjoni tal-għażliet: Das o.g. Enddatum der Laufzeit gilt bei Beauftragung aller Optionen. Die übertragenen Leistungen umfassen den Zeitraum bis 31.12.2032. Der AG beabsichtigt, dem AN bei Fortsetzung der Planung und Durchführung der Baumaßnahme ggf. weitere Leistungen (optionale Leistungen) für nachfolgende Leistungsstufen im aufgeführten Umfang einzeln oder im Ganzen zu übertragen. Die Übertragung erfolgt durch Mitteilung in Textform. Der AN ist verpflichtet, diese Leistungen zu erbringen, wenn sie ihm vom AG spätestens innerhalb von 3 Monaten nach Abnahme der jeweils zuvor beauftragten Leistungsstufe übertragen werden. Einen Anspruch auf Übertragung dieser Leistung hat er nicht, und zwar auch dann nicht, wenn die Planung fortgesetzt bzw. die Baumaßnahme durchgeführt wird. Aus der stufenweisen Übertragung kann der AN keinen Anspruch auf Erhöhung seines Honorars ableiten. Leistungsstufe 2 für das Jahr 2033 Leistungsstufe 3 für das Jahr 2034 Leistungsstufe 4 für das Jahr 2035

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Belt: München

Kodiċi postali: 80335

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Pajjiż: Il-Ġermanja

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Data tal-bidu: 11/01/2027

Data tat-tmiem tad-durata: 31/12/2035

5.1.4. Tiġdid

Numru massimu ta' tiġdid: 3

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt:

Rekwiżit tat-talba għall-parteċipazzjoni

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): le

5.1.7. Akkwist strateġiku

Għan tal-akkwist strateġiku: Ebda akkwist strateġiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż

Kriterju: Sigurtà tal-provvista

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Die Eignungskriterien finden Sie unter nachfolgendem Link. Diese müssen nicht ausschließlich auf die angegebene Kategorie zutreffen, sondern

können auch für weitere gelten. <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/96913718-b968-444e-9dde-635ef036909a/suitabilitycriteria> - Geforderte

Referenznachweise des Bewerbers: Zum Nachweis der geforderten Referenzen muss der Bewerber in den Tabellen des Teilnahmeantrags 26FEI88001 an den dort gekennzeichneten Leerstellen die jeweils erforderlichen Angaben zwingend eintragen. Ein Verweis auf Anlagen oder sonstige Erklärungen ist nicht zulässig, sofern nicht ausdrücklich erlaubt. Zu den Referenznachweisen ist jeweils mind. anzugeben: — Titel und Projektbeschreibung, abgedeckte Bereiche, Auftraggeber; — Zeitraum der Leistungserbringung; — Baukosten, Honorarsumme. Nachzuweisen ist eine vergleichbare Leistung, die innerhalb der letzten 10 Geschäftsjahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Teilnahmeantrages abgeschlossen wurde oder, wenn die Leistung noch nicht abgeschlossen ist, sie seit mindestens 3 Jahren erbracht wird. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. Genehmigungsverfahren beim EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde für Infrastruktur-Großprojekte mit innerstädtischem Bezug mit einem Volumen von Baukosten (KG 300, 400) von mindestens netto EUR 50 Mio. Bau- und Planungskosten. 2. Mindestens die Koordinierung der Antragsunterlagen für Genehmigungsverfahren beim EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde muss als Leistung von dem Unternehmen erbracht worden sein. 3. Mindestens die Qualitätsprüfung der Antragsunterlagen für Genehmigungsverfahren beim EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde muss als Leistung von dem Unternehmen erbracht worden sein.

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung zur wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit: Erklärung, dass der Umsatz für Verfahrensmanagement von

Planrechtsverfahren im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre mindestens 400.000 € Netto betrug.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung zur technischen und beruflichen

Leistungsfähigkeit: Erklärung über die Zahl der bei ihm in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, nach Berufsgruppen gegliedert. Mindestanzahl an Mitarbeitern in projektrelevanten Fachbereichen jeweils in Klammern. Verfahrensmanager, Projektkoordinator (1); Projektingenieur (3)

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: — Geforderte Nachweise über die Qualifikation der vorgesehenen Mitarbeiter mit objektbezogener Eignung. Für folgende Funktion ist die Qualifikation des vorgesehenen Mitarbeiters durch Vorlage von Urkunden, Qualifikationsnachweisen und eines aussagekräftigen Lebenslaufes mit kurzer Beschreibung der relevanten Projekte nachzuweisen. Lebensläufe haben mindestens folgende Angaben zu enthalten: Name, Geburtsjahr, dzt. Beschäftigung, Sprachkenntnisse, Liste der persönlichen Referenzprojekte innerhalb der nachzuweisenden Berufserfahrung mit Zeitraum der Projektbearbeitung und Funktion. o Projektkoordinator o Projektingenieur I (Stellvertreter) o Projektingenieur II o Projektingenieur III Die Nachweise und Erklärungen sind durch Ausfüllen der Tabellen des Teilnahmeantrags 26FEI88001 und Einreichung der Referenzblätter mit der vorgegebenen Vorlage einzureichen./// o Qualifikationsanforderung für den vorgesehenen Projektkoordinator 1. Abschluss: Hochschulstudium, 2. mind. 15 Jahre Berufserfahrung als Koordinator im Bereich Genehmigungsverfahren in Zusammenarbeit mit dem EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde, 3. Erfahrung im Umgang mit der regionalen Führungsebene des EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde, Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen. o Geforderte Referenzen: Eine vergleichbare Leistung, die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Teilnahmeantrages abgeschlossen wurde oder, wenn die Leistung noch nicht abgeschlossen ist, sie seit mindestens 3 Jahren erbracht wird, ist nachzuweisen, in der er als Projektkoordinator tätig war / ist. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. Begleitung eines Projekts mit einem Volumen von mindestens netto EUR 50 Mio. (KG 300, 400) als verantwortlicher Projektkoordinator im Bereich der Koordination und Qualitätsprüfung von Genehmigungsunterlagen. 2. Koordination und Abstimmung mit den regionalen EBA-Stellen oder vergleichbaren Genehmigungsbehörden auf Führungsebene zu den laufenden Genehmigungsverfahren. o Qualifikationsanforderung für den vorgesehenen Projektingenieur I (Stellvertreter) 1. Abschluss: Hochschulstudium, 2. mind. 10 Jahre Berufserfahrung als Projektingenieur im Bereich Genehmigungsverfahren in Zusammenarbeit mit dem EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde, 3. Erfahrung im Umgang mit der regionalen Führungsebene des EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen. o Geforderte Referenzen: Eine vergleichbare Leistung, die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Teilnahmeantrages abgeschlossen wurde, in der er als Projektingenieur tätig war oder, wenn die Leistung noch nicht abgeschlossen ist, sie seit mindestens 3 Jahren erbracht wird, ist nachzuweisen. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. Begleitung eines Planrechtsverfahrens mit einem Volumen von mindestens netto EUR 50 Mio. (KG 300, 400) als verantwortlicher Projektingenieur im Bereich der Koordination und Qualitätsprüfung von Genehmigungsunterlagen. 2. Koordination und Abstimmung mit den regionalen EBA-Stellen oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde auf Führungsebene zu den laufenden Genehmigungsverfahren. o Qualifikationsanforderung für den vorgesehenen Projektingenieur II 1. Abschluss: Hochschulstudium, 2. mind. 3 Jahre Berufserfahrung als Koordinator im Bereich Genehmigungsverfahren in Zusammenarbeit mit dem EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde, 3. Erfahrung im Umgang mit dem EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde. Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen. o Geforderte Referenzen: Eine vergleichbare Leistung, die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Teilnahmeantrages abgeschlossen wurde oder, wenn die Leistung noch nicht abgeschlossen ist, sie seit mindestens 3 Jahren erbracht wird, ist nachzuweisen, in der er als Projektingenieur tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. Begleitung eines Projekts

mit einem Volumen von mindestens netto EUR 50 Mio. (KG 300, 400) als Projektingenieur im Bereich der Koordination und Qualitätsprüfung von Genehmigungsunterlagen. 2. Koordination und Abstimmung mit den regionalen EBA-Stellen oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde zu den laufenden Genehmigungsverfahren. o Qualifikationsanforderung für den vorgesehenen Projektingenieur III 1. Abschluss: Hochschulstudium, 2. mind. 3 Jahre Berufserfahrung als Koordinator im Bereich Genehmigungsverfahren in Zusammenarbeit mit dem EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde, 3. Erfahrung im Umgang mit dem EBA oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde. Als Nachweis sind Urkunde und Lebenslauf einzureichen. o Geforderte Referenzen: Eine vergleichbare Leistung, die innerhalb der letzten 5 Jahre vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Teilnahmeantrages abgeschlossen wurde oder, wenn die Leistung noch nicht abgeschlossen ist, sie seit mindestens 3 Jahren erbracht wird, ist nachzuweisen, in der er als Projektingenieur tätig war. Eine Referenz gilt als vergleichbar, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt sind: 1. Begleitung eines Projekts mit einem Volumen von mindestens netto EUR 50 Mio. (KG 300, 400) als Projektingenieur im Bereich der Koordination und Qualitätsprüfung von Genehmigungsunterlagen. 2. Koordination und Abstimmung mit den regionalen EBA-Stellen oder einer vergleichbaren Genehmigungsbehörde zu den laufenden Genehmigungsverfahren.

Informazzjoni dwar it-tieni stadju ta' proċedura b'żewġ stadji:

Il-proċedura se ssir fi stadji suċċessivi. F'kull stadju, xi parteċipanti jistgħu jiġu eliminati

5.1.10. Kriterji tal-ġħoti

Kriterju:

Tip: Prezz

Isem: Preis

Deskrizzjoni: In die Wertungssumme fließen die übertragenen und optionalen Leistungen ein.

Kategorija tal-kriterju tal-ġħoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ġħoti: 70

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

Deskrizzjoni: Konzept des Verfahrensmanagements in schriftlich und mündlich darzustellenden Aspekten (Details siehe Vergabeunterlagen).

Kategorija tal-kriterju tal-ġħoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ġħoti: 30

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Skadenza biex tintalab informazzjoni addizzjonali: 26/08/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/96913718-b968-444e-9dde-635ef036909a>

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Meħtieġa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://bieterportal.noncd.db.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/96913718-b968-444e-9dde-635ef036909a>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-parteeipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa
Deskrizzjoni tal-garanzija finanzjarja: Sicherheiten gemäß Vergabeunterlagen
Skadenza biex jintlaqgħu t-talbiet għall-partecipazzjoni: 01/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hin
tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, xi dokumenti neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu pprezentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le
Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: Entfällt

Fatturazzjoni elettronika: Meħtieġa

Se tintuża l-ordni elettronika: iva

Se jintuża l-pagament elettroniku: iva

Forma legali li għandha tittiehed minn grupp ta' offerenti li jingħata kuntratt:

Gesamtschuldnerische Haftung aller Gemeinschaftsmitglieder

Arrangement finanzjarju: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u riežami

Organizzazzjoni tar-riežami: Vergabekammer des Bundes

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-riežami: Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Der Zuschlag darf erst 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post erteilt werden (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. – soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind – bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 bis 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-riežami: Vergabekammer des Bundes

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-0001

Isem uffiċjali: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Numru tar-registrazzjoni: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Indirizz postali: Adam-Riese-Straße 11-13
Belt: Frankfurt Main
Kodiċi postali: 60327
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Punt ta' kuntatt: FE.EI 93
Email: Markus.Garbe@deutschebahn.com
Telefown: +49 89130872593
Fax: +49 69260913773
Indirizz tal-internet: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Korp ċentrali għall-akkwisti li jagħti l-kuntratti pubbliċi jew li jikkonkludi ftehimiet qafas għal xogħlijiet, provvisti jew servizzi maħsuba għal xerrejja oħra

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. ORG-0002

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Bundes
Numru tar-reġistrazzjoni: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6
Indirizz postali: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53113
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefown: +49 22894990

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

Organizzazzjoni li tipprovdi iktar informazzjoni dwar proċeduri tar-rieżami

8.1. ORG-0003

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numru tar-reġistrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83
Belt: Bonn
Kodiċi postali: 53119
Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pajjiż: Il-Ġermanja
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 406c9caa-c85d-41b8-be8e-99ce5368043b - 01
Tip ta' formola: Kompetizzjoni
Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard
Sottotip tal-avviż: 17

Data ta' meta ntbagħat l-avviż: 29/07/2026 09:29:50 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant,
Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali
Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż
Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 526937-2026
Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 145/2026
Data tal-pubblikazzjoni: 30/07/2026